

524970-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse – BIM-Planung Machbarkeit, Sanierung/Erneuerung EÜ Kieler Straße und LSW

OJ S 144/2026 29/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: Ulf.Schlanke@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BIM-Planung Machbarkeit, Sanierung/Erneuerung EÜ Kieler Straße und LSW

Beschreibung: Die EÜ Kieler Str. in Hamburg muss saniert, teilerneuert, oder erneuert werden. Das denkmalgeschützte Bestandsbauwerk der EÜ Kieler Straße wurde in km 1,809 im Jahr 1927 errichtet und basiert auf einer stählernen Rahmenkonstruktion. Das Bauwerk überführt die Güterumgehungsbahn 1234 über die 2-spurige Kieler Str. (inkl. 2 Fuß- und Radwegen). Bei der letzten Prüfung und Aufarbeitung in 2024/25 wurden massive Schäden am Bauwerk entdeckt. Die Restnutzungsdauer ist nur unter Auflagen bis Ende 06/2029 gewährleistet. Bis dahin muss die Brücke entweder saniert, ertüchtigt oder durch einen Neubau oder eine Hilfsbrücke ersetzt werden. Die Eisenbahnüberführung EÜ Kieler Straße steht unter Denkmalschutz und ist daher grundsätzlich zu erhalten. Nur unter der Voraussetzung, dass eine denkmalgerechte Sanierung nachgewiesen nicht möglich ist, kann die EÜ erneuert oder teilerneuert werden. Aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit soll für die EÜ Kieler Straße eine Machbarkeitsstudie in LPH2 (besondere Leistung) zur Sanierung und gleichzeitig Vorplanungen für verschiedene Varianten durchgeführt werden. Bei diesem zeitlich parallelen Vorgehen handelt es sich um einen Lösungsweg mit Einzelfallcharakter. Auf dem Streckenabschnitt befindet sich bahnlinks eine 2,00 m ü.SO hohe Lärmschutzwand. Im Bauwerksbereich zur EÜ Kieler Straße auf einem Torsionsbalken, die im Zuge der Planungsaufgabe mit zu betrachten ist.

Kennung des Verfahrens: 5f0857c9-6db2-42cb-95ca-522392f34faf

Interne Kennung: 26FEI86967

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: HH

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: BIM-Planung Machbarkeit, Sanierung/Erneuerung EÜ Kieler Straße und LSW

Beschreibung: Die EÜ Kieler Str. in Hamburg muss saniert, teilerneuert, oder erneuert werden.

Das denkmalgeschützte Bestandsbauwerk der EÜ Kieler Straße wurde in km 1,809 im Jahr 1927 errichtet und basiert auf einer stählernen Rahmenkonstruktion. Das Bauwerk überführt die Güterumgehungsbahn 1234 über die 2-spurige Kieler Str. (inkl. 2 Fuß- und Radwegen).

Bei der letzten Prüfung und Aufarbeitung in 2024/25 wurden massive Schäden am Bauwerk entdeckt. Die Restnutzungsdauer ist nur unter Auflagen bis Ende 06/2029 gewährleistet. Bis

dahin muss die Brücke entweder saniert, ertüchtigt oder durch einen Neubau oder eine

Hilfsbrücke ersetzt werden. Die Eisenbahnüberführung EÜ Kieler Straße steht unter

Denkmalschutz und ist daher grundsätzlich zu erhalten. Nur unter der Voraussetzung, dass

eine denkmalgerechte Sanierung nachgewiesen nicht möglich ist, kann die EÜ erneuert oder

teilerneuert werden. Aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit soll für die EÜ Kieler Straße eine

Machbarkeitsstudie in LPH2 (besondere Leistung) zur Sanierung und gleichzeitig

Vorplanungen für verschiedene Varianten durchgeführt werden. Bei diesem zeitlich parallelen

Vorgehen handelt es sich um einen Lösungsweg mit Einzelfallcharakter. Auf dem

Streckenabschnitt befindet sich bahnlinks eine 2,00 m ü.SO hohe Lärmschutzwand. Im

Bauwerksbereich zur EÜ Kieler Straße auf einem Torsionsbalken, die im Zuge der

Planungsaufgabe mit zu betrachten ist.

Interne Kennung: bdc55c6a-aadd-42f9-8461-89dc9bfb5d80

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: HH

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/e8652e5a-abf3-45ed-9f72-70254981e8b2/suitabilitycriteria>

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/08/2026 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e8652e5a-abf3-45ed-9f72-70254981e8b2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/e8652e5a-abf3-45ed-9f72-70254981e8b2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI 73

E-Mail: Ulf.Schlanke@deutschebahn.com

Telefon: +491 707645997

Fax: +49 69260913869

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2435285b-e2be-4ec3-b678-c69aec203c5a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/07/2026 15:21:26 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 524970-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/07/2026